

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. X.

Den 6. März 1784.

I. Aus Budissin.

Am Montage, den 1. d. hielt der neue Herr Archidiaconus an der Hauptkirche zu St. Peter, Herr M. Carl Christoph Nestler, seine Anzugspredigt, die über 8 Tage (den 8. d.) der zeitliche Katechet und Prediger an der Kirche zu St. Marien und Marthen, Herr Abraham Christian Petri, als von Em. Hochedlen und Hochweisen Magistrat allhier an die Stelle des erstern erwählten Diaconi bey gedachter Hauptkirche, halten wird.

Gestern, als am Namensfeste unsers Durchlauchtigsten Kurfürsten, wurde von den hiesigen Stadtmusikern, auf dem Rathsthorne das feyerliche Herr Gott dich loben wir! mit Trompeten und Pauken-Schalle abgeblasen.

Wir wünschen von ganzen Herzen: daß sich die traurigen Nachrichten von den schrecklichen Unglücksfällen, die durch das

aufgegangne Eis in Dresden und mehr noch in dasiger Gegend, besonders zu Mühlberg, Lorenzkirch, Meissen, Torgau, Schandau, Städtgen Königstein &c. ferner in Prag, sollen verursacht worden seyn, nicht bestätigen mögen!

Subhastationen.

Ben Em. Wohlöbl. Stadtgericht allhier ist der 19 März zu öffentlicher Subhastation folgender hiesiger Grundstücke angesetzt: 1) weil. Hrn. Joh. Sam. Leupolds hinterlassnen Wittwe, Soph. Elisab. jetzt verehlichter Christiani, am Fleischmarkt gelegnes Wohnhaus, worauf 400 Thl. licitirt. 2) George Büttners, ehemal. Bürg. und Zugemüsehändlers allhier, Feld, 4 Schfl. Aussaat, vor dem Lauenthore an der Wiltchner Straße gelegen, worauf für den Scheffel 20 Thl. geboten, 3) Mstr. Joh. Christ. Nierthes, Oberältestens der Fleischhauer, auf der auswendigen Lauengasse gelegenes Wohnhaus.

R

II. Aus